Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 905

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015, 280.

98 (568r–573v) Prozess zwischen Paul Franz Hofmann und Peter Tavella betreffend die Verzinsung einer Schuld, dat. 1687 Oktober 7.

99 (574r–576v) Erörterungen der Behandlung von Hypothekarschulden bei Erbschaften.

100 (576v–577r) Prozess zwischen Georg Präntler und Eva Rabetscheller betreffend Schulden, dat. 1613 Dezember 17.

101 (577v–580v) Prozess zwischen Sarah Wenter und Christina Waffner betreffend das Einstandsrecht für zwei Äcker, dat. 1679 Dezember 23.

102 (581r–584r) Auszug aus dem Protokoll zum Prozess zwischen Christian Brunner und Joseph Dorffner betreffend eine Schenkung an dessen verstorbene Ehefrau. Urteil dat. 1688 Juni 29.

103 (584r–587r) Prozess zwischen Jakob Franceschini und Andreas Borsoi betreffend Schulden. Urteilseröffnung dat. 1679 Juni 16.

104 (587r–590v) Prozess zwischen Johann Daniel Röll und Joseph Blasius Feigenputz als Propst der Kirche St. Ursula in Buchholz betreffend den Verkauf von Weingarten und Ackerland, dat. 1686 November 22.

105 (591r–592r) Prozess zwischen dem Vermögensverwalter des verstorbenen Grafen von Caurian und dem Freiherr von Payrsberg betreffend die Begräbnis- und Unterhaltskosten sowie das Legat für eine Magd. Urteilseröffnung dat. 1680 März 7.
(592v–595v) leer.

H. G./P. K./A. O.

Cod. 905

MARX SITTICH VON WOLKENSTEIN

II 45 C. Wolkenstein. Pap. I, 241 Bl. 320 × 200. Tirol, 17. Jh. (u. a. Brixen, 1601).

B: Drei Teile: I (1–2), II (I, 3–63), III (64–241).

E: Schmuckloser neuzeitlicher Gebrauchseinband: braun gesprenkeltes Papier über Pappe, Tirol, 18. Jh. Rücken: drei einfache Bünde, leeres gelbes Titelschild. VDS und HDS: jeweils zwei übereinander geklebte, im Format leicht abweichende Blätter, Papier, am VDS Kupferstichexlibris Paris Graf von Wolkenstein und Trostburg (1696–1774) mit Wappen, Signaturen der ULBT und Vermerk *(Vide Grundzettel)*, HDS leer.

G: Im Verzeichnis der Schriften Wolkenstein (s. u. Nr. 1) unter Nr. 11 angeführt als „Mer alte Copeyen underschidlicher Chronickhen eingebunden mit ein Löder Copert incip.: Vorrede Seneca der Maister“ (ursprünglicher Einband nicht mehr erhalten) mit Bleistiftvermerk 19. Jh. „905 und Nr. 255 Perg. Mspt“. Laut Exlibris am VDS aus dem Besitz des Paris Graf von Wolkenstein und Trostburg. Wohl aus dem Legat von Franz Graf von Wolkenstein und Trostburg um 1800 der ULBT übergeben.

L: H. Pez, Scriptores rerum Austriacarum I. Leipzig 1721, 1052. Fuhrmann, Zugabe zum vierten Teil 1737. – J. Seemüller (Hrsg.), Österreichische Chronik von den 95 Herrschaften (*MGH. Deutsche Chroniken* 6,1). Hannover 1909, XXXIV–XXXVI. – K. J. Heilig, Leopold Steinreuter von Wien. *MIÖG* 17 (1923) 275–282. – Marx Sittich von Wolkenstein, Landesbeschreibung von Südtirol (*Schlern-Schriften* 34). Innsbruck 1936, 11 und 20. – Lhotsky, Quellenkunde 318. – Zumkeller Nr. 660. – J. Jaider, Marx Sittich von Wolkenstein und die „Tirolische Chronik“. Diss. Innsbruck 1987, passim. – Neuhauser, Festschrift Riepl 62. – S. Benz, Marx Sittich von Wolkensteins ‚Landesbeschreibung‘

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 905

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015, 281.

von Südtirol, in: Die Wolkensteiner. Facetten des Tiroler Adels in Spätmittelalter und Neuzeit (*Veröffentlichungen des Südtiroler Landesarchivs* 30). Innsbruck 2009, 310 (mit Fehler in Anm. 75 „Lamenti Surii“, recte: „Laurenti Surii“).

I (1–2)

B: Eingebundes Doppelblatt 200 × 150.

S: Schriftraum 190 × 145 mit wechselnder Zeilenzahl. Antiquakursive und Kurrentschrift 17. Jh.

1 (1r–v) Verzeichnis der Schriften Marx Sittich von Wolkensteins.
Tit.: *Index librorum et Scripturarum Illustrissimi D. D. Marci Sittici Lib. Bar. de Wolckhenstain.*
Enthält 18 durchnummerierte Titel, unter Nr. 11 Cod. 905 angeführt (s. bei G). Weitere im Verzeichnis nachweisbare Titel: Innsbruck, ULBT, Cod. 821 (= Nr. 2 und 3) und Cod. 874 und 875 (= Nr. 5, 6 und 7), s. Wolkenstein, Landesbeschreibung 11.
(2r–v) leer.

II (I, 3–63)

B: Bl. 32 und 33 eingebundes, etwas kleineres Doppelblatt mit Wappendarstellungen. Zwischen Bl. 33 und 34 eingeklebtes kleines Einzelblatt 8 × 13 mit Wappendarstellungen. Seitenreklamanten.

S: Blätter dreifach gefaltet. Schriftraum 250 × 150 mit wechselnder Zeilenzahl (ca. 30–40 Zeilen). Kurrentschrift 17. Jh. in unterschiedlicher Schriftgröße.

A: Bl. 3r rote Überschriften, Abklatsch Bl. Iv. Bl. 32r–33v kolorierte Abbildungen von insgesamt 80 Wappen meist böhmischer und ungarischer Adeliger, Bl. 33[1]r drei Wappen: *Osanna Herzogin von Behaim, Margret Herzogin von Ungarn, Land Österreich* (Bindenschild). Weitere kolorierte Wappendarstellungen Bl. 24r, 28r und 31v.

(Ir) (ungezähltes erstes Blatt der ersten Lage) Bleistiftvermerk zum Inhalt (19. Jh.): *10. Buch wohl Chronik von Österreich vide N. 875/3, pag. 1. 11.tes Buch von Wolkenstein, vide danach sub Mps. Nr. 872/4.*
(Iv) leer.

2 (3r–63r) Leopold von Wien: Österreichische Chronik von den 95 Herrschaften (Ed.: H. Pez, Scriptores rerum Austriacarum I. Leipzig 1721, 1051–1158. M. Fuhrmann, Alt- und Neu-Österreich oder compendiöse Universalhistorien, 4. Zugabe. Wien 1737. Kritische Ausgabe: J. Seemüller [*MGH*, *Deutsche Chroniken* 6]. Hannover, Leipzig 1909. – Zumkeller Nr. 660). Abschrift bzw. Auszug durch Marx Sittich von Wolkenstein. Laut alter Titelkopie der ULBT ist diese Abschrift durch Marx Sittich von Wolkenstein das zehnte (recte elfte) Buch seiner „Tirolischen Chronik“ (s. Innsbruck, ULBT, Cod. 874 und 875).
Parallelüberlieferung: Innsbruck, ULBT, Cod. 255 (vollständiger Text).
Zum Autor Leopold von Wien (nicht wie früher angenommen Gregor von Hagen) und zur Überlieferung s. Heilig 225–289, Seemüller CCLXXIV–CCXC, Lhotsky 314; vgl. Neuhauser, in: Neuhauser–Kompatscher, Katalog III 211.
(63v) leer.

III (64–241)

B: Besteht aus zwei einander ergänzenden und abwechselnden Teilen, einem Grundwerk mit zeitgenössischer Foliierung *1–69* und einem jeweils zwischen einzelnen Blättern eingeschobenen Ergänzungsteil ohne alte Foliierung. Durchgehende Foliierung 19. Jh. für beide Teile. Bl. 64–68 und Bl. 219–241 im Format etwas kleiner (300 × 195).

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 905

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015, 282.

S: Blätter dreifach gefaltet. T. I (Grundtext): Schriftraum 260 × 150 zu ca. 45–50 Zeilen. Kurrentschrift 17. Jh. in bräunlicher Tinte, Überschriften in Fraktur mit Korrekturen, Randnotizen und Hinweisen am Rand von drei Händen: 1) und 2) Bl. 64r–219r, einander abwechselnd; 3) Bl. 219v–225r. T. II (Ergänzungen): Schriftraum stark wechselnd, ca. 240/300 × 160. Schnörkelige Kurrentschrift in unterschiedlicher Größe mit Randnotizen und Hinweisen auf die entsprechenden Stellen im Grundtext.

3 (64r–80v) Giano Pirro Pincio: De gestis ducum Tridentinorum libri 2 in deutscher Übersetzung (Druck des lat. Textes: G. P. Pincio, De gestis ducum Tridentinorum. Mantua 1546).
Tit.: *Iani Pirchi Pincii Mantuani 1. Buech an den Hochwürdigisten Fürsten vnd Herrn Herrn Cristoffen von Madrutsch, Cardinalen zu Trient, vnd Bischoffen zu Brixen von geschichten der Trientnerischen Fürsten vnnd Bischoven.*

3.1 (64r–68r) Giano Pirro Pincio: De gestis ducum Tridentinorum (= L. I). (Druck 1646, 5r–9v).

3.2 (68r–v, 77r–80v) Giano Pirro Pincio: De origine urbis Tridenti (= L. II) (Druck 1546, 10r–16r).
Parallelüberlieferung: Innsbruck, ULBT, Cod. 874 und 875.

4 (69r–76v, 80v–219r) Giano Pirro Pincio: De vitis pontificum Tridentinorum libri 12 in deutscher Übersetzung (Druck des lat. Textes: Mantua 1546). Mit Ergänzungen von Hand des Schreibers 2.

4.1 Grundtext: Bl. 80v–101v, 110r–115v, 123r–126v, 131r–139v, 148r–149v, 158r–v, 167r–169v, 178r–179v, 188r–v, 197r–v, 206r–208v, 219r.
(80v–89v) L. I (= Druck 1546, 1r–6r).
(90r–99r) L. II (= Druck 1546, 6v–15v).
(99v–101v, 110r–113r) L. III (= Druck 1546, 16r–22v).
(113r–115v, 123r–125r) L. IV (= Druck 1546, 22v–30r).
(125r–126v, 131r–132r) L. V (= Druck 1546, 30r–37v).
(132r–136v) L. VI (= Druck 1546, 37v–44v).
(136v–138v) L. VII (= Druck 1546, 44v–51r).
(139r–v, 148r–149v, 158r) L. VIII (= Druck 1546, 51r–67v).
(158r–v, 167r–169v, 178r–179r) L. IX (= Druck 1546, 67v–80r).
(179r–v, 188r–v, 197r–v) L. X (= Druck 1546, 80v–90v).
(197v, 206r–207v) L. XI (= Druck 1546, 91r–97r).
(207v–208v, 219r) L XII (= Druck 1546, 97r–104r).

4.2 Ergänzungen: Bl. 69r–76v, 102r–109v, 116r–122v, 127r–130v, 140r–147v, 150r–157v, 159r–166v, 170r–177v, 180r–187v, 189r–196v, 198r–205v, 209r–218r.
(69r) Tit.: *Xani Pirrhi Pincii von Mantua 12 Büecher betreffend was in voriger Translation außgelassen wurde in disem Nachfolgenden gefunden.*
(69v) leer.
(70r–v) Ergänzungen zu L. I.
(70v–74r) Ergänzungen zu L. II.
(74r–76v, 102r–103v) Ergänzungen zu L. III.
(103v–109v, 116r–117r) Ergänzungen zu L. IV.
(117r–122v, 127r–128r) Ergänzungen zu L. V.
(128r–129v) Ergänzungen zu L. VI.
(129v–130v) Ergänzungen zu L. VII.
(130v, 140r–147v, 150r–157v, 159r–160v) Ergänzungen zu L. VIII.
(160v–166v, 170r–177v, 180r) Ergänzungen zu L. IX.
(180r–187v, 189r–196v) Ergänzungen zu L. X.

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 905

Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015, 283.

(196v, 198r–205v) Ergänzungen zu L. XI.
(205v, 209r–218r) Ergänzungen zu L. XII.
(218v) leer.
Parallelüberlieferung: Innsbruck, ULBT, Cod. 874 und Cod. 875.

5 (219v–225v) Marx Sittich von Wolkenstein: Biographien der Trienter Bischöfe Christoph von Madruzzo (1539–1567) und Ludwig von Madruzzo (1567–1600), dat. Brixen 1601.

5.1 (219v–223v) Christoph von Madruzzo.
Tit.: *Vom Leben Cristoffen Freyherrn zue Madruzz, Bischoffen zue Triendt und Brixen.* – Inc.: *Nach Yme ist bischof erwelt vnnd gesezt worden Herr Cristof von Madruzz …* – Expl.: *… vnd Kirchen Zier begrabt worden.*

5.2 (223v–225v) Ludwig von Madruzzo.
Tit.: *Vom Leben Cardinals Lutwigen Bischofen zue Trienndt.* – Inc.: *Mit absterben diß obgemelten gwesten Fürstenn vnd Cardinales Cristofen von Madruzz wirt ordenlichen Bischof erwelet obgemelter Coadiutor Seines Brueders Sohn Cardinalis Ludtwigen von Madruzz …* – Expl.: *… mich zue angenembe dienste bevelche. Datum Brixen im Tausendt Sexhundertsten Jar. Finis vnnd Enndt.*
(226r–241v) leer.

W. N.

Cod. 906

PROZESSAKTEN DES BURGGRAFENAMTES UND DER LANDESHAUPTMANNSCHAFT AN DER ETSCH AUS DEN JAHREN 1737 BIS 1769

II 45 C. Vorbesitzer unbestimmt. Pap. II, 540, II* Bl. 340 × 215. Bozen, 18. Jh.

B: Papier vereinzelt mit Flecken und Rissen. Blätter unregelmäßig beschnitten. Einzelne Faszikel tw. kleineren Formats (Bl. 1–14 ca. 290 × 220, Bl. 51–74 ca. 320 × 205, Bl. 208–240 ca. 280 × 200, Bl. 242–267 ca. 320 × 205, Bl. 268–301 ca. 290 × 200, Bl. 302–370 ca. 315 × 210). Gegenblätter zu Vor- bzw. Nachsatzblättern als VDS bzw. HDS. Durchgehende Foliierung durch die ULBT. Ab Bl. 25 zusätzliche ältere Foliierung in Tinte *1–26*, ab Bl. 52 *1–21*, ab Bl. 209 *1–31½*, ab Bl. 243 *1–24*, ab Bl. 303 *1–64*.

S: Schriftraum und Zeilenzahl je nach Schreiber stark wechselnd, am linken Seitenrand von einer Blindlinie begrenzt (ausgenommen Bl. 175r–181r). Kurrentschrift, Titel und Überschriften in Fraktur. 16 Hände: 1) Bl. 1r–6v; 2) Bl. 7r–14v; 3) Bl. 16r–22r; 4) Bl. 25r–50r; 5) Bl. 52r–72v; 6) Bl. 75r–134v; 7) Bl. 137r–151v; 8) Bl. 153r–171v; 9) Bl. 175r–182v; 10) Bl. 183r–194v; 11) Bl. 195r–206v; 12) Bl. 208r–240r; 13) Bl. 243r–267v; 14) Bl. 268r–366r; 15) Bl. 371r–376v; 16) Bl. 377r–540v.

E: Schmuckloser neuzeitlicher Gebrauchseinband: Pergament über Pappe, Tirol, 18. Jh.
Pergament am VD an der oberen Ecke beschädigt, großer dunkler Fleck. Rücken: drei versenkte einfache Bünde. Kapitale mit ocker- und naturfarbenem Garn umstochen und mit beschriebenem Pergamentfalz unterlegt. VDS und HDS: Papier, am VDS Signaturen, HDS leer.

G: Unsicher, wann und auf welchem Weg die Hs. an die ULBT gelangte.

L: Wilhelm II 72. – Wretschko–Sprung 35.

(Ir–IIv) leer.
(1r–540v) Prozessakten des Burggrafenamtes und der Landeshauptmannschaft an der Etsch aus den Jahren 1737 bis 1769. Vgl. Innsbruck, ULBT, Cod. 907.

Innsbruck, Universitäts- und Landesbibliothek Tirol (ULBT), Cod. 905

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: manuscripta.at - Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken
Permalink: manuscripta.at/?ID=29579

Handschriftencensus - Eine Bestandsaufnahme der handschriftlichen Überlieferung deutschsprachiger Texte des Mittelalters: http://www.handschriftencensus.de/6611

VERLAG DER ÖSTERREICHISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

Die in diesem PDF enthaltenen Druckseiten sind Teil der im Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erschienenen Publikation:
Walter Neuhauser u.a.: Katalog der Handschriften der Universitäts- und Landesbibliothek Tirol in Innsbruck, Teil 9: Cod. 801-950. Bearbeitet von Petra Ausserlechner, Helmut Gritsch, Patrik Kennel, Walter Neuhauser, Alexandra Ohlenschläger, Claudia Schretter-Picker, Ursula Stampfer. Mit einem Beitrag von Maria Stieglecker. Katalog- und Registerband. (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 479; Veröffentlichungen zum Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,4,9). Wien 2015.
Das vollständige Werk ist beim Verlag der Österreichischen Akademie der Wissenschaften erhältlich / The complete edition is available at the Austrian Academy of Sciences Press:

Buch bestellen/Order Print Edition